

www.ibs-ag.de E i n l a d u n g

IBS:forum
FMEA/Risikomanagement
- Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse-
Montag, 13. Februar 2012, Rottweil

Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse

Die FMEA (Fehlermöglichkeits- und Einflussanalyse) ist eine Methode zur Analyse von Fehlerrisiken. Sie beinhaltet eine systematische Risikoanalyse bei komplexen Systemen oder Prozessen. Ziel ist das Erkennen, Nachvollziehen, Eingrenzen und Abstellen von potenziellen Schwachstellen und Risiken und somit die Vermeidung von Fehlern.

Entsprechend den Vorgaben des VDA, der QS9000 und der ISO/TS 16949 unterstützt das Modul CAQ=QSYS® FMEA die Planung und begleitet das FMEA - Team bei allen weiteren Prozessschritten über die Analyse der Qualitätsrisiken bis zur Einleitung und Durchführung von Abstellmaßnahmen und deren Controlling. Die vollständige Integration der FMEA in CAQ=QSYS® gewährleistet den geschlossenen, effizienten Informationskreislauf.

Durch die integrierten Schnittstellen zu weiteren CAQ=QSYS® Modulen (z. B. APQP, SPC, Reklamationsmanagement RQMS) werden die Informationen übergreifend optimal genutzt und ermöglichen somit eine effiziente Recherche und den Aufbau einer Wissensdatenbank.

Wir möchten mit dieser Veranstaltung die Bedeutung von FMEA vermitteln und einen Überblick des IBS Know-hows in diesem Bereich nahe bringen.

Zielgruppe

Das IBS:forum FMEA richtet sich an Interessierte aller Branchen und Fachbereiche, die sich systematisch mit der Entwicklung von Risikoanalysen für Produkte und Prozesse beschäftigen. Dazu gehören vor allem Führungs- und Fachkräfte aus den Abteilungen Qualitätsmanagement, Konstruktion, Entwicklung, Fertigung sowie alle weiteren Prozessverantwortlichen; zukünftige FMEA-Modulatoren und Teilnehmer an FMEA-Sitzungen.

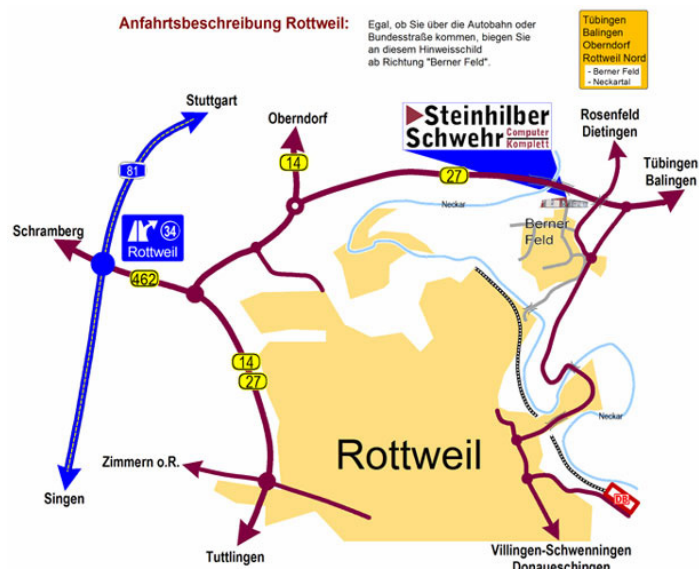
Behandelt wird der aktuelle Stand bewährter Vorgehensweisen, FMEA Softwareeinsatz, Branchenbezüge (OEM/Automotive, Medizin/Medizintechnik, Medical Device, Maschinenbau, Pharma, Luft- und Raumfahrt...).

Warum Sie diese Veranstaltung besuchen sollten

- Lernen Sie im kompakten 1-Tages-Forum die Grundlagen anhand eines leicht verständlichen Praxisbeispiels kennen
- Profitieren Sie vom Erfahrungsaustausch mit anderen Seminarteilnehmern
- Lassen Sie sich in den Pausen Ihre individuellen Fragestellungen von unseren Experten beantworten und erhalten Sie fundierte Tipps und Tricks für die direkte Umsetzung in Ihrem Unternehmen
- Sehen Sie, wie Sie eine transparente Struktur Ihrer Produktions- und Qualitätsdaten schaffen und alle Ihre relevanten Daten vernetzen können
- Renommierte Referenten mit langjähriger Erfahrung erklären Ihnen die Methodik des komplexen Themas in verständlicher Form - so ist diese Veranstaltung auch für Einsteiger zu empfehlen

Veranstaltungsort

ComputerKomplett
Steinhilber Schwehr AG
Berner Feld 10
78628 Rottweil



Agenda

Montag, 13. Februar 2012

- 09.30 – 10.00 Uhr** **Begrüßungskaffee**
- 10.00 – 10.30 Uhr** **Begrüßung und Kurzvorstellungen**
- 10.30 - 11.15 Uhr** **FMEA: die theoretischen Grundlagen**
- Fehlervermeidung bereits in der Planungsphase
 - Begriffsabgrenzungen: Produkt-FMEAs, Prozess-FMEAs, Hybrid-FMEAs, System-FMEAs
 - Fehler- und Funktionsnetze
 - Standardisierung und Formblatt VDA / QS 9000 / AIAG
 - Bewertung und Maßnahmen
 - Moderation und Vorgehensweise
 - Funktionale Sicherheit / IEC 61508 / DIN EN 61508 (intern. Norm) / Safety Integrity Level (SIL)
 - Beispiele aus der Praxis
 - Tipps & Tricks
- Winfried Dietz, Unternehmensberatung Dietz, Wallenhorst**
- 11.15 - 11.30 Uhr** **Kaffeepause und Zeit für vertiefende Gespräche**
- 11.30 – 12.15 Uhr** **Die FMEA innerhalb des Qualitätsmanagement-Systems (CAQ/QM)**
- Softwareunterstützung für FMEA
 - Aufbau und Struktur der FMEA
 - Fehlerart, Fehlerursache und Fehlerfolge in ihrer Abhängigkeit
 - Zusammenfassung mehrerer FMEAs
 - Die FMEA im CAQ- Umfeld, Integration statt Insellösung
 - FMEA, APQP, Produktionslenkungsplan (Control Plan), Prüfplan und Reklamationsmanagement
 - Vorteile und Nutzen der Integration innerhalb des CAQ-Systems
- Kevin Kühn, Application Consulting, IBS AG**
- 12.15 – 13.00 Uhr** **Mittagspause und Zeit für vertiefende Gespräche**
- 13.00 – 13.30 Uhr** **Die FMEA innerhalb des Qualitätsmanagement-Systems (CAQ/QM)**
- Risikobewertung und RPZ in den Formblättern
 - Ist-Stand: derzeitige Maßnahmen und Risikobewertung, Risiko-Prioritäten
 - Verbessertes Stand: geplante Maßnahmen und Risikobewertung
- Kevin Kühn, Application Consulting, IBS AG**
- 13.30 - 13.45 Uhr** **Kaffeepause und Zeit für vertiefende Gespräche**
- 13.45 - 14.15 Uhr** **Die FMEA innerhalb des Qualitätsmanagement-Systems (CAQ/QM)**
- Integrationsszenarien (FMEA, APQP, Produktionslenkungsplan (Control Plan), Prüfplan, Reklamationsmanagement, Fehler-Prozess-Matrix)
 - Qualifizierung und Validierung
 - Verbindungen zur FMEA
- Kevin Kühn, Application Consulting, IBS AG**
- 14.15 Uhr** **Zusammenfassung und Abschlussdiskussion**
Möglichkeit zu Einzelgesprächen

In Zusammenarbeit mit:

 **ComputerKomplett**
ASCAD

Unternehmens-
beratung

Dietz



Fax-Antwort +49 (0) 26 24 / 91 80 - 670

Ja, ich nehme an der Veranstaltung teil!

Teilnahme:

- Ich besuche das IBS:forum Risikomanagement/FMEA am 13. Februar in Rottweil
- Ich kann nicht teilnehmen, wünsche aber weitere Informationen, bitte kontaktieren Sie mich telefonisch:

Meine Anschrift:

Name und Funktion:

Firma/Branche:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

E-Mail:

- Senden Sie die Einladung auch an folgende Empfänger in unserem Unternehmen per Post per E-Mail:

Name:

Funktion:

E-Mail-Adresse:

Name:

Funktion:

E-Mail-Adresse:

Ich wurde auf mein Recht am eigenen Bild gem. § 22 KurhG hingewiesen und stimme der Verbreitung und Veröffentlichung meines Abbildes im Rahmen von Film- und Fotomaterial durch die IBS AG zu. Dieses darf zu Werbezwecken versandt sowie im Rahmen von Werbeveranstaltungen veröffentlicht werden. Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass meine Daten auf einem internationalen Server der IBS AG oder eines verbundenen Unternehmens gespeichert werden und dass meine Daten von der IBS AG bzw. ihren verbundenen Unternehmen dazu verwendet werden, mich über Produkte, Dienstleistungen oder andere Aktivitäten zu informieren.

IBS AG:

Die IBS AG zählt zu den führenden Anbietern von unternehmensübergreifenden Standardsoftwaresystemen und Beratungsdienstleistungen für das industrielle Qualitäts-, Produktions, Traceability- und Compliance-Management. Entsprechend der Unternehmensphilosophie „The Productivity Advantage“ steigern die Best Practice Lösungen der IBS AG nachhaltig die Produktivität von Unternehmen. Dabei erfährt der IBS Kunde, in jeder Projektphase und auch darüber hinaus, die kompetente Unterstützung durch ein Team erfahrener Consultants und Spezialisten. Die IBS AG wurde 1982 gegründet und beschäftigt in Europa sowie den USA über rund 200 Mitarbeiter.

Das Unternehmen ist im Prime Standard der Wertpapierbörse in Frankfurt/Main gelistet (WKN 622840) und zudem Mitglied des GEX-German Entrepreneurial Index.

Die Software der IBS AG ist weltweit in über 4.000 Kundeninstallationen im Einsatz. Dazu gehören beispielsweise Unternehmen wie Audi, Beam Global, BMW, BorgWarner, BOSCH, Caterpillar, Daimler, Electronic Networks, FCI Automotive, Goodyear, Kimberly Clark, KEIPER, Liebherr, Magna Automotive, Kautex Textron, Parker Hannifin, Procter & Gamble, Rock Tenn, Porsche, Siemens, SMA Solar Technology, ThyssenKrupp und W.L. Gore.

Veranstaltungshinweise:

Teilnahme

Die Teilnahme ist kostenfrei auf 2 Teilnehmer pro Unternehmen begrenzt. Wenn bei Verhinderung keine Stornierung bis zum 09. Februar 2012 erfolgt, erheben wir eine Schutzgebühr in Höhe von EUR 69.- € netto. Die Plätze für Berater und Vertreter von IT-Herstellern und IT-Dienstleistern sind limitiert.

Für Ihre Anmeldung kontaktieren Sie uns bitte telefonisch unter +49 (0) 26 24 / 91 80-458, per Fax +49 (0)26 24 / 91 80-670 oder per E-Mail: anmeldung@ibs-ag.de. Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung und Wegbeschreibung.